



**Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Mittelschul- und Berufsbildungsamt**

Mitteilungen des MBA

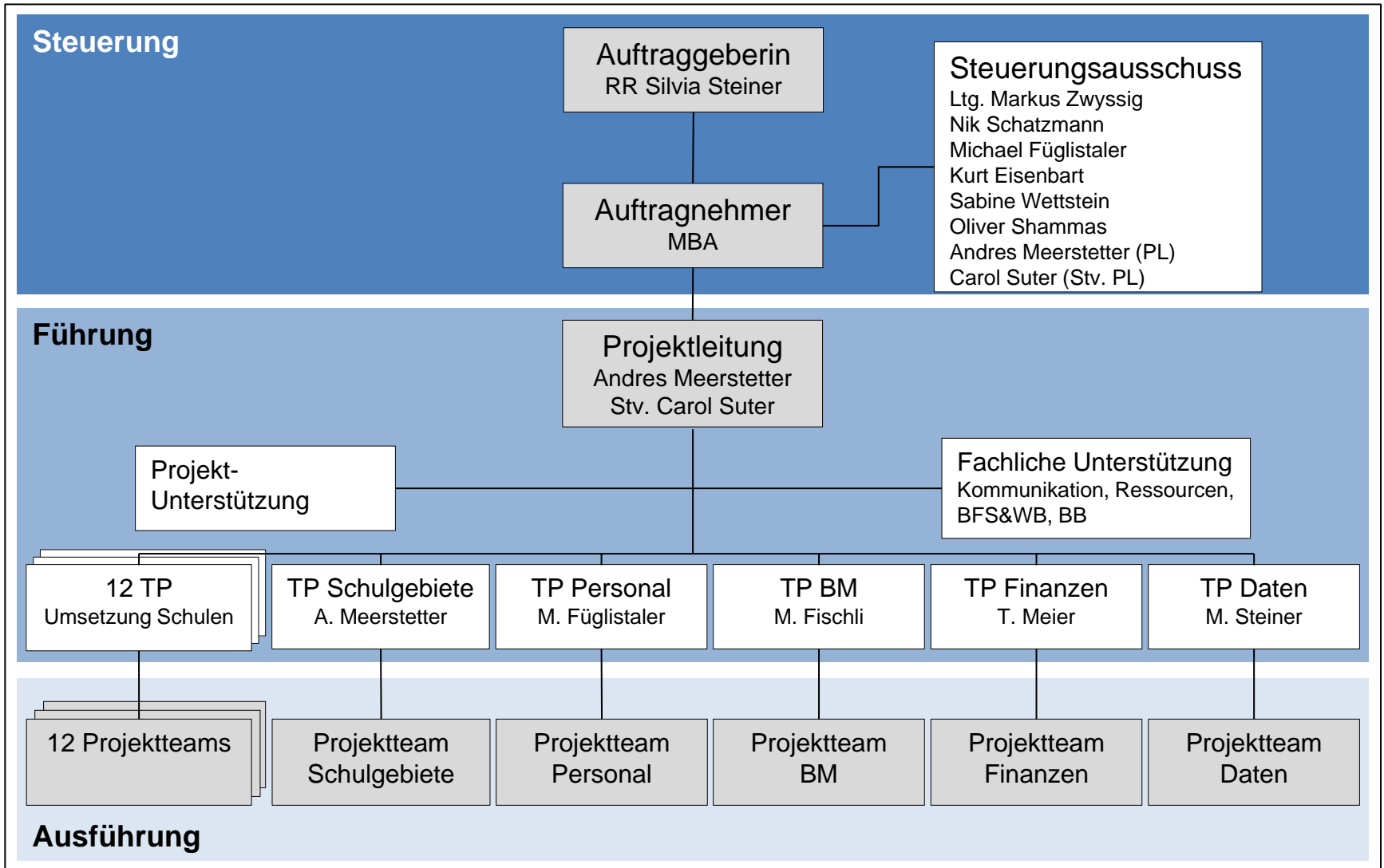
LKB Delegiertenversammlung

vom 9. September 2020

1. Projekt Kompetenzzentren

Stand der Arbeiten

Umsetzung Kompetenzzentren - Projektorganisation



Umsetzungsplanung (1)

	von	nach	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24
TP 1: Neuer Standort Fachleute Betreuung am BZZ						
Fachleute Betreuung	BFS	BZZ		1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj.
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Fachleute Betreuung*</i>	BBZ/BFS		per 2021			
TP 2: Verschiebung Schule Dentalassistentinnen ans ZAG						
Dentalassistenten	BFS	ZAG	1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj.	
TP 3: Konzentration Detailhandel auf DHZ, BFS, BSR						
Detailhandelsberufe	BZZ	DHZ/BSR		kein 1. Lj. mehr	kein 2. Lj.	Abschluss
Detailhandelsberufe	BSR	DHZ				
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Detailhandel*</i>	DHZ/BFS/BSR		per 2021			
TP 4: Konzentration MEM-Berufe auf BBW und BSR						
Polymechaniker/Konstrukteur	BSB	BBW/BSR		kein 1. Lj. mehr	Verschiebung 3.L	1.-4. Lj. Neue Sch.
Polymechaniker/Konstrukteur	BZLT	BBW/BSR		kein 1. Lj. mehr	Verschiebung 3.L	1.-4. Lj. neue Sch.
Produktionsmechaniker	BSB	BBW/BSR		kein 1. Lj. mehr	kein 2. Lj.	1.-3. Lj. neue Sch.
Produktionsmechaniker	BZLT	BBW/BSR		kein 1. Lj. mehr	kein 2. Lj.	1.-3. Lj. neue Sch.
Mechanikpraktiker	BZLT	BBW/BSR		kein 1. Lj. mehr	1.-2. Lj. neue Sch.	
<i>Option: Flugzeugmechaniker (rot: Entscheid BR)</i>	BSB	BBW			Option: Wechsel Flz-Mechaniker	Versch. 1.-4-Lj.
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete MEM-Berufe*</i>			per 2021			
TP 5: Neupositionierung BZLT						
Recyclist	BZZ	BZLT				
Strassentransport-Fachleute/Praktiker	BBW	BZLT				
TP 6/7: Konzentration Elektroinstallationsberufe / Neupositionierung BSB						
Elektroinstallateur	BZZ	BSB/TBZ		kein 1. Lj. mehr	Verschiebung 3.L	1.-4. Lj. neue Sch.
Elektroinstallateur	BBW	BSB		kein 1. Lj. mehr	Verschiebung 3.L	1.-4. Lj. neue Sch.
Montage-Elektriker	BZZ	BSB/TBZ		kein 1. Lj. mehr	kein 2. Lj.	1.-3. Lj. neue Sch.
Montage-Elektriker	BBW	BSB		kein 1. Lj. mehr	kein 2. Lj.	1.-3. Lj. neue Sch.
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Elektroinstallateur*</i>	BSB/TBZ/GBW		per 2021			
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Kaufleute*</i>	KVZH	BSB		per 2022		

Umsetzungsplanung (2)

	von	nach	SJ 20/21	SJ 21/22	SJ 22/23	SJ 23/24
TP 8: Neuzuteilung Bauberufe an BBW, BBZ, GBW						
8a Maurer	GBW	BBW				
8a Schreiner	GBW	BBW			Versch. 1.-4. Lj.	
8a Schreinerpraktiker	GBW	BBW		kein 1. Lj. mehr	1.-2. Lj. an BBW	
8a Zeichner FR Architektur	BBW	GBW			Versch. 1.-4. Lj.	
8a Gärtnerberufe	BBW	GBW		1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj. an GBW
8b Zeichner FR Ingenieurbau	BBW	BBZ				
8b Metallbauer/-Praktiker	BBW	BBZ				
8b Malerpraktiker		BBW		1. Lj.	1. + 2. Lj.	
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Schreiner*</i>			per 2021			
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Zeichner Architektur*</i>			per 2021			
<i>Überprüfung Schuleinzugsgebiet Maler/Malerpraktiker*</i>			per 2021			
<i>Neueinteilung Einzugsgebiete Maurer/Baupraktiker*</i>				per 2022		
TP 9: Anpassung Berufszuteilung an der BBW						
Projekt Führung und Organisation						
TP 10: Positionierung der ABZ						
10 a Fleischfachleute	BBW	ABZ		1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj. an ABZ
10 a Fleischfachpraktiker	BBW	ABZ		1. Lj.	1. + 2. Lj. An ABZ	
10 b Physiklaborant	ABZ	TBZ				
10 c Fachleute Textilpflege	ABZ	STF				
TP 11: Konzentration der Coiffeurberufe an der BZMG						
Coiffeur	BSR	BMGZ		1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj. an BSMG
Coiffeur	BBW	BMGZ		1. Lj.	1. + 2. Lj.	1.-3. Lj. an BSMG
TP 12/14: Prüfung gemeinsame Schule Zürcher Oberland						
Prüfung gemeinsame Schule unter 1 Leitung und gemeinsamer Trägerschaft	BFSU WKVW	Neue Schule				
TP 13/15: Neupositionierung der BFSU						
Automatikmonteure	BSB	BFSU				

Umsetzung an den Schulen

Alle 12 Teilprojekte sind gestartet.

Erfolgreicher Start des 1. Lehrjahres Dentalassistentinnen in der Verantwortung des ZAG.

Bei den restlichen Teilprojekten erfolgt erste Umsetzung per Schuljahr 2021/22.

Lead hat die aufnehmende Schule (Ausnahmen: TP 3 Detailhandelsberufe, TP 8 Bauberufe)

Vorlauf für personelle Veränderungen: ein Jahr.

TP Personal

Personalgruppe der Konzeptphase reaktiviert zur Begleitung der personellen Themen während der Umsetzung.

Anlaufstelle am MBA für Personalfragen.

Klärung der neuen Arbeitssituation bis Okt. 2020.

Versetzungsverfügung bis Ende Februar 2021.

TP Daten

Technische Umstellungen sind in Arbeit.

**Lehrbetriebe werden über neue Schulzuteilung
im Herbst/Winter 2020 informiert.**

TP Schulgebiete (1)

Neue Schulgebiete sind Ende Oktober bekannt und werden kommuniziert.

Kriterien für Neuzuteilung

Anzahl Lernende pro Beruf und Schule gemäss Konzept des Bildungsrates vom 3.2.2020.

Erreichbarkeit mit ÖV.

Gleiches Einzugsgebiet für EFZ- und EBA-Beruf, bzw. 4- und 3-jährigen Beruf des gleichen Berufsfeldes.

Berücksichtigung spezieller betrieblicher Situationen.

TP Berufsmaturität

Fragen der Zuteilung zu dem Berufsmaturitäts-Schulen werden in einem Teilprojekt bearbeitet.

Weiteres TP zum Thema «Strategie BM»

2. Projekt KV / DH 2022

Stand der Arbeiten

2.1 Ausgangslage

Totalrevisionen der Berufe

Kauffrau/mann EFZ

Detailhandelsfachfrau/mann EFZ

Detailhandelsassistent/in EBA

Zusätzlich auch Neuausrichtung **Büroassistent/in EBA** um Anschluss an Kaufleute EFZ wieder sicherzustellen.

Träger:

Schweizerischen Konferenz der kaufmännischen Ausbildungs- und Prüfungsbranchen (**SKKAB**)

Bildung Detailhandel Schweiz (**BDS**)

Einführung **per Lehrbeginn 2022** einlaufend.

2.2 Wichtige Änderungen der Bildungsverordnungen (1)

Kaufleute und Detailhandel

Handlungskompetenzorientierung der schulischen Leistungsziele.

Einbezug des E-Commerce.

Umsetzung des Rahmenlehrplans ABU:

- KV integriert,
- DH teilintegriert mit 160 Lektionen additivem ABU

Branchen bleiben. Schule bleibt branchenneutral.

2.2 Wichtige Änderungen der Bildungsverordnungen (2)

Nur Beruf Kauffrau/-mann EFZ

Profile fallen weg (kein B- und E-Profil mehr).

Zweite Fremdsprache als Wahlpflichtfach.

4 „Optionen“ im 3. Lehrjahr (4 Lektionen / ½ Tag)

Wahl durch Lehrbetrieb:

- Finanz- und Rechnungswesen
- Kommunikation in Landessprache
- Kommunikation in Fremdsprache
- Digitale Kompetenzen

Es gibt keinen speziellen Bildungsplan für die schulisch organisierte Grundbildung (HMS, Handelsschulen) mehr.

Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen «Kaufleute 2022»

SKKAB, Stand November 2019

4 Optionen (Arbeitstitel) – Zusätzliche berufliche Handlungskompetenzen

1. Kommunikation mit Anspruchsgruppen in der Landessprache (Komm. LS)

2. Kommunikation mit Anspruchsgruppen in der Fremdsprache (Komm. FS)

3. Finanzen (F)

4. Technologie (T)

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen					
		1	2	3	4	5	6
a	Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen	a1: Kaufmännische Kompetenzentwicklung überprüfen und weiterentwickeln	a2: Netzwerke im kaufmännischen Bereich aufbauen und nutzen	a3: Kaufmännische Aufträge entgegennehmen und bearbeiten	a4: Als selbstverantwortliche Person in der Gesellschaft handeln	a5: Politische Themen und kulturelles Bewusstsein im Handeln einbeziehen	
b	Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld	b1: In unterschiedlichen Teams zur Bearbeitung kaufmännischer Aufträge zusammenarbeiten und kommunizieren	b2: Schnittstellen in betrieblichen Prozessen koordinieren	b3: In wirtschaftlichen Fachdiskussionen mitdiskutieren	b4: Kaufmännische Projektmanagementaufgaben ausführen und Teilprojekte bearbeiten	b5: Betriebliche Veränderungsprozesse mitgestalten	
c	Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen	c1: Aufgaben und Ressourcen im kaufmännischen Arbeitsbereich planen, koordinieren und optimieren	c2: Kaufmännische Unterstützungsprozesse koordinieren und umsetzen	c3: Betriebliche Prozesse dokumentieren, koordinieren und umsetzen	c4: Marketing- und Kommunikationsaktivitäten umsetzen	c5: Finanzielle Vorgänge betreuen und kontrollieren	c6: Aufgaben im finanziellen Rechnungswesen bearbeiten (F)
d	Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen	d1: Anliegen von Kunden oder Lieferanten entgegennehmen	d2: Informations- und Beratungsgespräche mit Kunden oder Lieferanten führen	d3: Verkaufs- und Verhandlungsgespräche mit Kunden oder Lieferanten führen	d4: Beziehungen mit Kunden oder Lieferanten pflegen	d5: Anspruchsvolle Beratungs- Verkaufs- und Verhandlungssituationen mit Kunden oder Lieferanten in der Landessprache gestalten (Komm. LS)	d6: Anspruchsvolle Beratungs- Verkaufs- und Verhandlungssituationen mit Kunden oder Lieferanten in der Fremdsprache gestalten (Komm. FS)
e	Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt	e1: Applikationen im kaufmännischen Bereich anwenden	e2: Informationen im wirtschaftlichen und kaufmännischen Bereich recherchieren und auswerten	e3: Markt- und betriebsbezogene Statistiken und Daten auswerten und aufbereiten	e4: Betriebsbezogene Inhalte multimedial aufbereiten	e5: Technologien im kaufmännischen Bereich einrichten und betreuen (T)	e6: Grosse Datenmengen im Unternehmen auftragsbezogen auswerten (T)

Handlungskompetenzbereiche

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen	
		1	2
a	Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen	a1: Kaufmännische Kompetenzentwicklung überprüfen und weiterentwickeln	a2: Netzwerke im kaufmännischen Bereich aufbauen und nutzen
b	Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld	b1: In unterschiedlichen Teams zur Bearbeitung kaufmännischer Aufträge zusammenarbeiten und kommunizieren	b2: Schnittstellen in betrieblichen Prozessen koordinieren

Handlungskompetenzen Detailhandelsfachleute EFZ

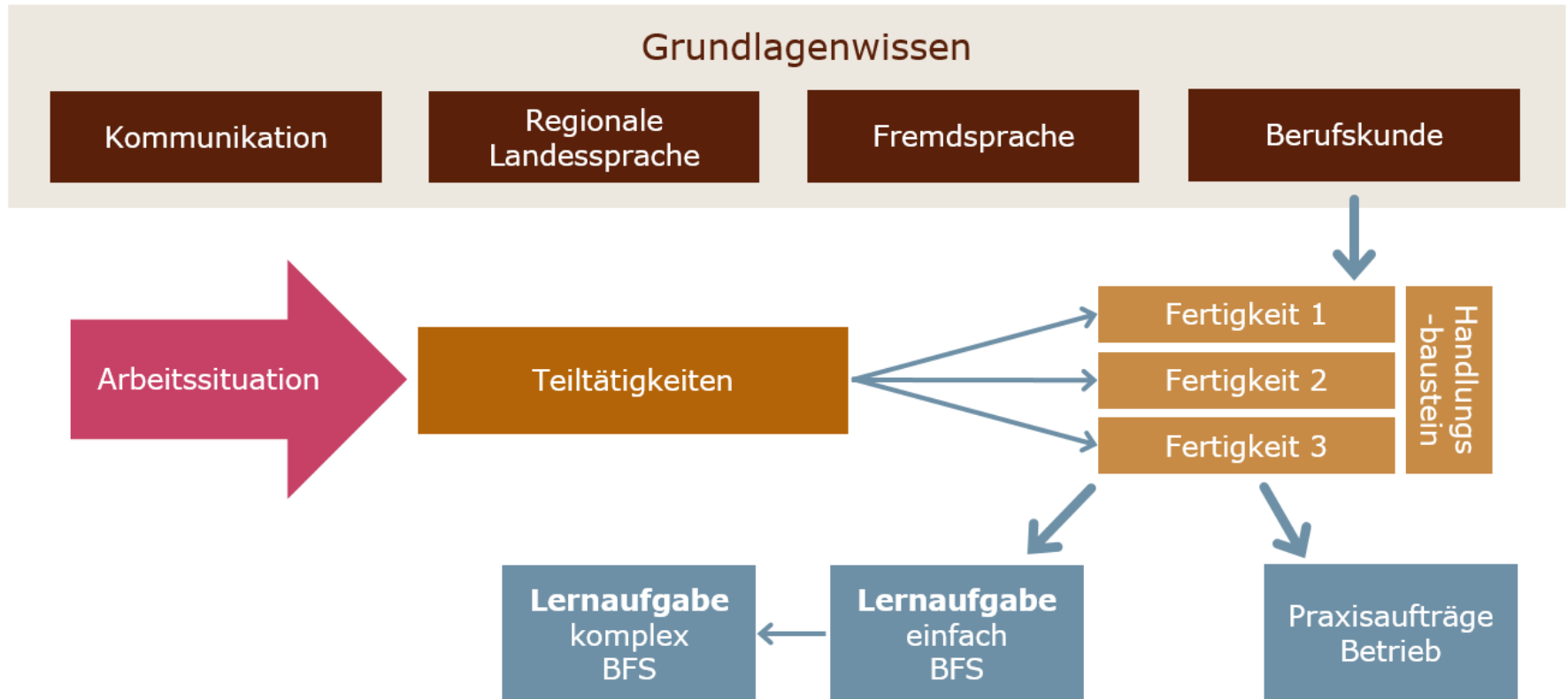
Stand <23.09.2019>

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen					
		1	2	3	4	5	6
A	Gestalten von Kundenbeziehungen	a1: Ersten Kundenkontakt im Detailhandel gestalten	a2: Kundenbedürfnis im Detailhandel analysieren und Lösungen präsentieren	a3: Verkaufsgespräch abschliessen und nachbearbeiten	a4: Kundenanfragen im Detailhandel auf verschiedenen Kanälen bearbeiten	a5: Kundenbindung für den Detailhandel über unterschiedliche Kanäle aufbauen und pflegen	a6: In anspruchsvollen Kundensituationen im Detailhandel kommunizieren
B	Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen	b1: Aufgaben im Warenbewirtschaftungsprozess umsetzen	b2: Produkte und Dienstleistungen für den Detailhandel kundenorientiert präsentieren	b3: Betriebsrelevante Kennzahlen, Kundendaten und Informationen bearbeiten			
C	Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennnissen	c1: Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren	c2: Produkte der eigenen Branche bearbeiten und Dienstleistungen der eigenen Branche kundenorientiert bereitstellen	c3: Aktuelle Entwicklungen in der eigenen Branche erkennen und in den Arbeitsalltag integrieren			
D	Interagieren im Betrieb und in der Branche	d1: Informationsfluss im Detailhandel auf allen Kanälen sicherstellen	d2: Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Teams im Detailhandel gestalten	d3: Betriebliche Entwicklungen im Detailhandel erkennen und neue Aufgaben übernehmen	d4: Eigene Arbeiten im Detailhandel organisieren und koordinieren	d5: Teilaufgaben im eigenen Verantwortungsbereich delegieren	
E	Gestalten von Verkaufserlebnissen	e1: Anspruchsvolle Kunden- und Verkaufsgespräche im Detailhandel führen	e2: Produkte- und dienstleistungsorientierte Erlebnisswelten im Detailhandel gestalten	e3: Kundenanlässe und Verkaufspromotionen mitgestalten			
F	Betreuen von Online-Shops	f1: Artikeldaten für den Online-Shop pflegen	f2: Daten zu Onlineverkäufen und Kundenverhalten auswerten	f3: Warenpräsentation und Abläufe im Online-Shop betreuen			

Stand <23.09.2019>

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen					
		1	2	3	4	5	6
A	Gestalten von Kundenbeziehungen	a1: Ersten Kundenkontakt im Detailhandel gestalten	a2: Kundenbedürfnis im Detailhandel analysieren und Lösungen präsentieren	a3: Verkaufsgespräche abschliessen und nachbearbeiten	a4: Kundenanfragen im Detailhandel auf verschiedenen Kanälen bearbeiten		
B	Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen	b1: Aufgaben im Warenbewirtschaftungsprozess unter Anleitung umsetzen	b2: Produkte und Dienstleistungen für den Detailhandel unter Anleitung kundenorientiert präsentieren	b3: Betriebsrelevante Kundendaten und Informationen unter Anleitung nutzen			
C	Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennnissen	c1: Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren	c2: Produkte der eigenen Branche bearbeiten und Dienstleistungen der eigenen Branche kundenorientiert bereitstellen	c3: Aktuelle Entwicklungen in der eigenen Branche erkennen und unter Anleitung in den Arbeitsalltag integrieren			
D	Interagieren im Betrieb und in der Branche	d1: Informationsfluss im Detailhandel auf allen Kanälen sicherstellen	d2: Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Teams im Detailhandel gestalten	d3: Betriebliche Entwicklungen im Detailhandel erkennen und unter Anleitung neue Aufgaben übernehmen	d4: Eigene Arbeiten im Detailhandel unter Anleitung organisieren		

Handlungskompetenzorientierung



Folgen der Totalrevisionen

Herkömmlich Fächer werden durch Handlungskompetenzbereiche ersetzt.

Folge: Paradigmenwechsel für Lehrpersonen. Weiterbildungsbedarf.

Unterricht orientiert sich an Praxisabläufen und Praxisaufgaben.

Folge: Aufwand für Unterrichtsvorbereitung steigt. Lehrpersonen müssen Tätigkeiten der betr. Berufsleute kennen.

Wegfall der Profile im KV (E- und B-Profil).

Folge: Grössere Leistungsunterschiede innerhalb der Klassen als bisher. Büroassistent/in EBA wird ebenfalls per 2022 revidiert.

Schulen bieten im 3. Lehrjahr 4 versch. Optionen an (160 Lektionen).

Folge: Aufteilung im 3. Lehrjahr auf 4 Optionenklassen.

Zweite Fremdsprache als Wahlpflichtfach (bisher im E-Profil Pflicht).

Folge: Sprachlehrpersonen befürchten Einbrechen des Französisch.

Integration der BM 1

Folge: Sehr komplex, da BM-Rahmenlehrplan fächerorientiert bleibt.

2.3 Nationales Koordinationsgremium

Vertreter der Kantone, der beiden OdA und des SBFJ
(Vertretung ZH: Niklaus Schatzmann, Andres Meerstetter)

Nationale Koordination der Erarbeitung der Umsetzungs-
instrumente und Sicherstellen der Finanzierung.

Start: September 2020

2.4 Projekt Kanton Zürich - Zielsetzungen

Gemeinsames Umsetzungskonzept

Abschätzung der nötigen Ressourcen (Finanzen, Personal)

Gemeinsamer Schullehrplan

Einheitliche Unterrichtstrukturen (Rubriken in Stundenplan und Zeugnissen, Lehrpersoneneinsatz etc.) in Abstimmung auf das QV

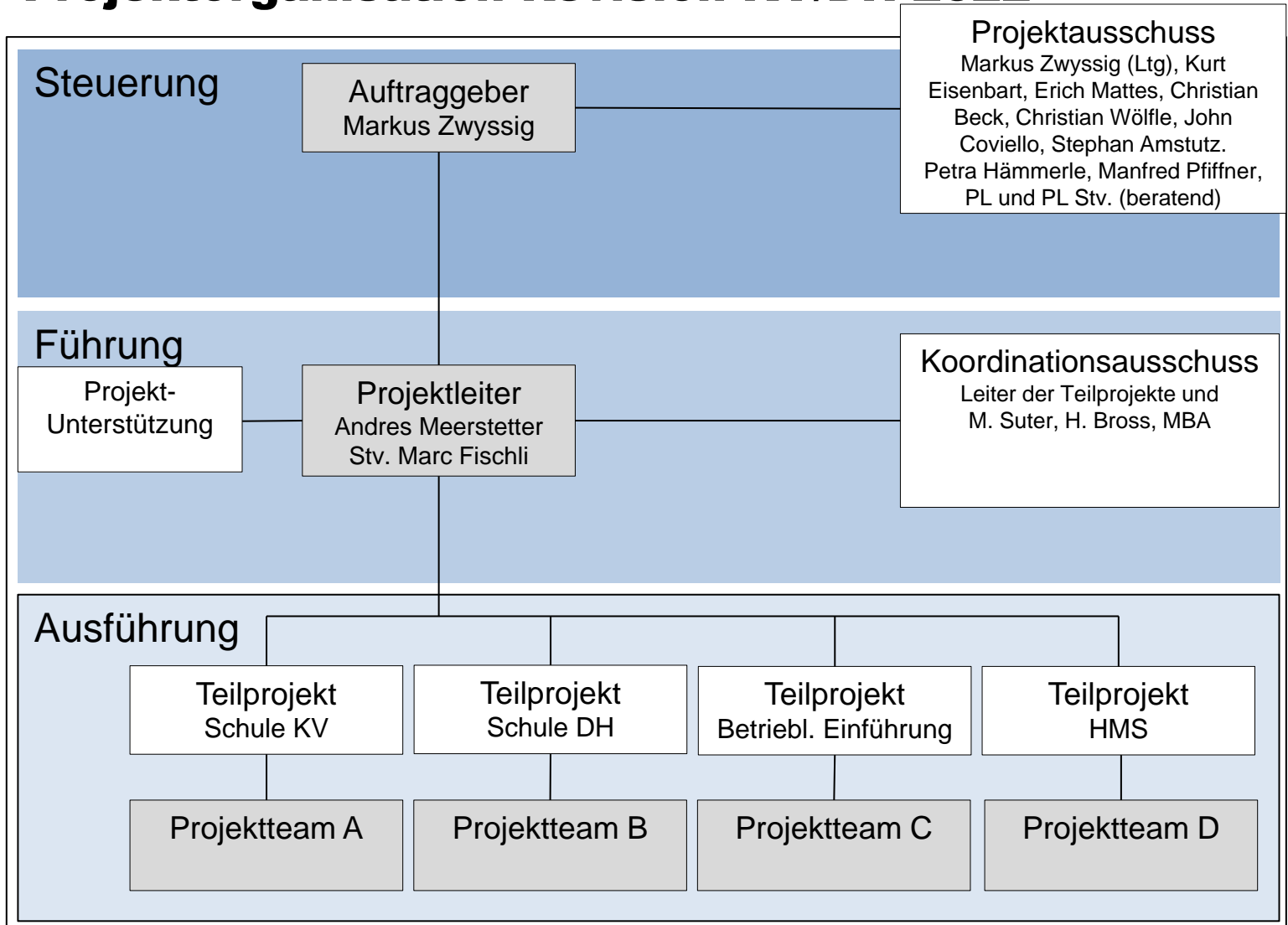
Gremium zur Entwicklung gemeinsamer Unterrichtseinheitenunter Einbezug der Digitalisierung

Gemeinsames Weiterbildungskonzept für die Lehrpersonen

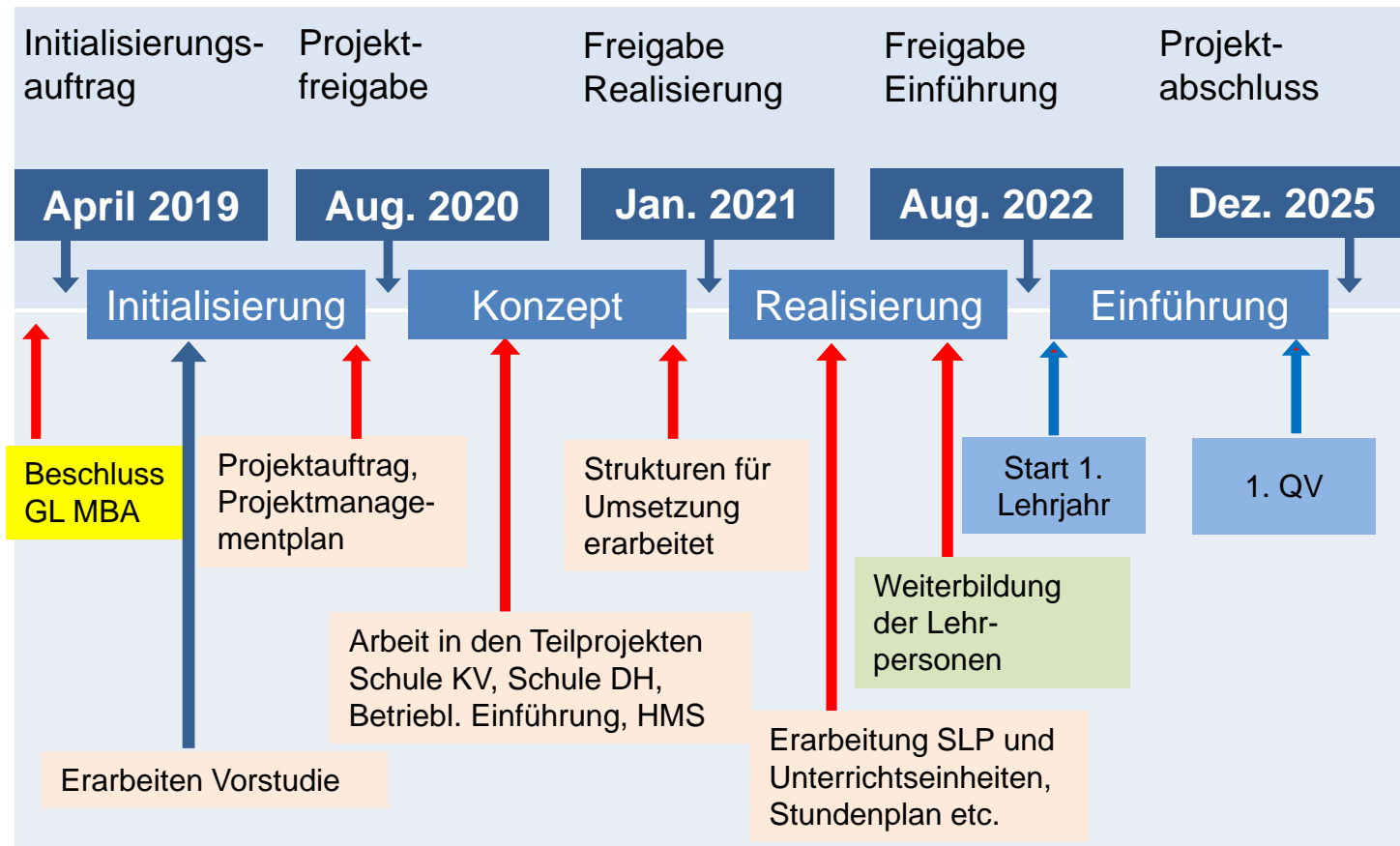
Koordination der integrierten BM1 (national entwickelt)

Kick Off Veranstaltungen der TP KV und DH finden am 14. bzw. 17. September statt

Projektorganisation Revision KV/DH 2022



Phasen und Meilensteine



Fragen

Wird die Einführungszeit bis 2023 verlängert?
Einführung soll 2022 erfolgen.

Wer bestimmt die Fremdsprachen?
Kantone bestimmen die erste Fremdsprache.

Wie werden die Fremdsprachen vermittelt?
Sprachkonzept wird erarbeitet.

Stehen Lehrmittel zur Verfügung?
Arbeiten laufen in beiden Berufsfeldern.

Wie werden die Lehrpersonen weitergebildet?
Nationales Konzept wird erarbeitet.

Schulisch organisierte Grundbildung (SOG/HMS)
Bisherige Modelle weiterhin möglich. Klärung für Praktikum
(Zeitpunkt, Dauer) notwendig.

3. Aufbau Fachstelle Austausch und Mobilität

Eine übergreifende Fachstelle

Ausgangslage: «Schweizer Strategie für Austausch und Mobilität» (Bund, EDK)
Angebot für Volksschulen, Mittelschulen und Berufsfachschulen

Erstes Kennen lernen der Berufsfachschulen (Sept.-Dez)

Erhebung Daten zu Austausch- & Mobilitätsprojekten und Kontaktpersonen an BFS
Netzwerkaufbau mit key stakeholders, Schulstandortbesuche

Ziele der Fachstelle (2021/2022)

Akteure und bereits bestehende Angebote fördern, verknüpfen
Übergreifende Projekte anbieten
Anzahl Austausch- und Mobilitätsprogramme langfristig und nachhaltig steigern

Wir freuen uns auf die bevorstehende
Zusammenarbeit!

Nicole Bandion
Projektleiterin
Fachstelle Austausch & Mobilität
nicole.bandion@mba.zh.ch
043 259 78 51

